



Die Mitglieder der Turn- und Fitnesssparte haben bei ihren Übungseinheiten eine Menge Spaß. FOTO: PRIVAT

# Frischer Wind in der Turnsparte

Der Nordstädter Turnverein (NTV) 09 bietet moderne Fitnessangebote

**Hannover.** Die älteste Sparte im Nordstädter Turnverein (NTV) 09 ist gleichzeitig auch die jüngste. Das gilt nicht nur für das Alter der Mitglieder, sondern auch für die Sportangebote, die dem Zeitgeist des Sportes angepasst wurden. Aus den klassischen Turnangeboten hat sich im Laufe der Zeit eine moderne Fitnesssparte entwickelt. „Ich freue mich sehr, dass wir mit Andrea Döring und Petra Horstmann ehrenamtlich engagierte und motivierte Spartenleiterinnen haben. Seit ihrer Tätigkeit ist frischer Wind in unsere Turnsparte gekommen“, sagt die Vorsitzende Natascha Evers.

Neben dem klassischen Geräteturnen bietet der NTV Kurse wie Yoga, Step Fitness, Bodyworkout, Bauch Beine Po und Rückenschule an. Zusätzlich zu diesem festen Angebot finden regelmäßig weitere Kurse statt wie Zumba, Faszienrelease, Body Fit mit Tabata und Circles und eini-

ges mehr. „Es gibt regelmäßig etwas neues, auch wieder im Mai“, sagt Evers, die aber noch nicht mehr verrät.

Die NTV-Verantwortlichen versuchen, durch das vielfältige Programm die Sportinteressierten aus dem Einzugsgebiet einzufangen und ihnen möglichst ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm zu bieten. Die qualifizierten Übungsleiter bilden sich regelmäßig fort und gehen auch auf die Wünsche der Teilnehmer ein.

Die jüngsten Sportler sind die Kinder der Eltern-Kind-Gruppen, von denen es inzwischen zwei gibt. Auch das klassische Kinderturnen im Alter von vier bis sechs Jahren ist ein fester Bestandteil des Angebots. Das vor einigen Jahren gegründete Abenteuerturnen für die älteren Kinder und Jugendlichen hat sich fest etabliert. Dabei können die Kinder sich richtig austoben und mit Matten, Trampolin und

Bällen Spaß haben. „Unser nächstes Projekt für Kinder wird ein Kindertanz-Kursus sein, der nach den Osterferien beginnen soll“, sagt Evers.

Neben den regelmäßigen Sportstunden in den Hallen veranstaltet der NTV aber auch Kindersporttage auf dem vereinseigenen Gelände in Hainholz und bietet auch in diesem Jahr wieder eine Betreuung in den Sommerferien an. Auch da-

bei sind die Turn-Übungsleiter mit im Einsatz.

Evers betont, dass die Mitgliedsbeiträge moderat seien. Dennoch ist der Verein einen neuen Weg gegangen und führte im Erwachsenenbereich die NTV-Zehner-Karte ein. „Dadurch haben auch Interessierte, die in Schichten arbeiten oder regelmäßig auswärts unterwegs sind und sich nicht an einen Verein durch Mitgliedschaft binden

möchten, die Chance, Sport zu treiben“, sagt Döring und ergänzt: „Man bezahlt nur für die Stunde, die man auch tatsächlich dabei ist.“

**Stadt Sport Bund**  
Hannover

Mehr Sportangebote der Vereine unter [www.ssb-hannover.de](http://www.ssb-hannover.de)

## Der Nordstädter Turnverein 09

Der Verein wurde im Jahr 1909 gegründet und hat derzeit 365 Mitglieder. Zu den aktiven Sparten gehören Korbball, Modern Dance, Pétanque, Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen, Geräteturnen, Abenteuerturnen und Fitness. Die eigene Vereinsanlage befindet sich am Rübekamp 50 in Hainholz. Eine Mitglied-

schaft für Erwachsene kostet pro Monat 14 Euro, Jugendliche zahlen 8 Euro, Kinder bis 14 Jahre 6 Euro. Kinder bis drei Jahre beim Eltern-Kind-Turnen zahlen 9 Euro. Der Familienbeitrag für bis zu zwei Erwachsene und mindestens ein Kind liegt bei 22 Euro. Der Aufnahmeantrag kostet einmalig 5 Euro. In-

teressierte wenden sich an die Vereinsvorsitzende Natascha Evers per E-Mail an [1.vor-sitz@ntv09.de](mailto:1.vor-sitz@ntv09.de) oder an die Turn-Spartenleiterinnen Andrea Döring und Petra Horstmann per E-Mail an [bodyworkout@ntv09.de](mailto:bodyworkout@ntv09.de). Weitere Informationen im Internet unter [www.ntv09.de](http://www.ntv09.de).

## Nur im Team stark

TKH und Wilhelm-Hirte-Stiftung mit Kinderaktion am Maschsee

**Hannover.** Zu der Inklusionsveranstaltung „Hirte Fantastic Kids“ am Donnerstag, 4. April, der Wilhelm-Hirte Stiftung und des Turn-Klubb zu Hannover (TKH) haben sich drei hannoversche Förderschulen und viele Grundschulen mit ihren Teams und insgesamt 350 Schülern angemeldet. Um gegenseitiges Verständnis und das Kennenlernen zu stär-

ken, erhält jedes Team ein Partnerteam von einer anderen Schule. „Wir freuen uns auf viele Emotionen und das Zusammenkommen von Grundschulern aus Förderschulen mit Handicap sowie ohne Handicap. Damit fördern wir die Inklusion und bauen viele Barrieren ab“, sagt Ulrich Haupt vom Vorstand der Hirte-Stiftung. Ab 9 Uhr warten auf dem Weg

vom Nordufer des Maschsees bis zur Löwenbastion sechs Bewegungsstationen auf die Fantastic Kids, die gemeinsam bewältigt werden müssen. Unter anderem gibt es eine Wasser-Staffel und eine Angel-Station. Bei der Challenge geht es nicht darum, wer als Erstes ins Ziel kommt, sondern wer die Aufgaben gut im Team lösen kann. „Sport und Bewegung

bringen auch hier viele Kinder zusammen und helfen, das Thema Inklusion im Alltag der Schüler erlebbar zu machen“, sagt TKH-Vorstand Hajo Rosenbrock.

Am Nordufer gibt es für alle Anwesenden außerdem verschiedene Mitmachaktionen, wie einen Soccer Court, Rollstuhlbasketball sowie leckere Snacks vom Foodtruck. Auf der Bühne findet

ab 12.30 Uhr die Medaillenübergabe statt. Partner und Ehrengäste sind unter anderem Niedersachsens Behindertensportler des Jahres 2019, Alexander Budde, und sein Rollstuhlbasketballteam von Hannover United sowie Hannovers Bürgermeister Thomas Hermann und Norbert Engelhardt vom Vorstand des Landessportbundes.